

# Publizierbarer Zwischenbericht/Endbericht

Gilt für das Programm „Muster- und Leuchtturmprojekte Photovoltaik“

## A) Projektdaten

Allgemeines zum Projekt	
<b>Projekttitel:</b>	Innovative PV-Anlagen - PV Hübl
<b>Adresse:</b>	Sigmundsherberg
<b>Programm:</b>	Muster- und Leuchtturmprojekte Photovoltaik
<b>Projektdauer:</b>	04.11.2024bis 31.03.2027
<b>FörderwerberIn:</b>	HÜBL PV KG
<b>Geschäftszahl:</b>	KC472659
<b>Kontaktperson Name:</b>	Helmut u Astrid Hübl
<b>Kontaktperson Adresse:</b>	Maigener Straße 8 3751 Sigmundsherberg
<b>Kontaktperson Telefon:</b>	+43676 6145048
<b>Kontaktperson E-Mail:</b>	Helmut.huebl@gmail.com
<b>Projekt- Umsetzungspartner (inkl. Bundesland):</b>	
<b>Projektwebseite:</b>	
<b>Schlagwörter:</b>	
<b>Projektgesamtkosten:</b>	530.799,00 €
<b>Fördersumme:</b>	207.939,00 €
<b>Anlagenleistung (inkl. ev. Speicherkapazität):</b>	498,48 kW <sub>p</sub> (516 kWh)
<b>Erstellt am:</b>	24.9.2025

## B) Projektübersicht

### 1 Kurzzusammenfassung

(max. 1 Seite)

In Sigmundsherberg entsteht eine innovative Agri-Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 498 kW. Die Anlage ist Ost-West ausgerichtet und wird mit einer Modulunterkante von mindestens 1,2 m errichtet, sodass eine landwirtschaftliche Doppelnutzung möglich ist.

Ein Batteriespeicher mit 516 kWh Kapazität ermöglicht die Zwischenspeicherung überschüssiger Energie, die bei Bedarf abgerufen werden kann. Die Einspeisung erfolgt auf der 400 V-Ebene, wodurch die erzeugte Energie direkt an angeschlossene Kunden abgegeben werden kann.

Diese Anlage erfüllt drei zentrale Funktionen:

1. Erneuerbare Stromerzeugung
2. Effiziente Energiespeicherung
3. Landwirtschaftliche Nutzung durch Schafhaltung, die das Gras natürlich kurz hält und somit Maschinen ersetzt – ein positiver Beitrag zur Biodiversität.

Wirtschaftlicher Vorteil:

Durch die lokale Nutzung und Einspeisung auf Niederspannungsebene ergibt sich aus heutiger Sicht eine mögliche Netzgebührenersparnis bei einer lokaler Energiegemeinschaft von 57 %.

Zusätzlicher Nutzen:

Durch den Batteriespeicher soll auch die Möglichkeit, eine Netzstützung bereitzustellen. So kann die Anlage zur Stabilisierung des Stromnetzes beitragen und bei Bedarf Spitzenlasten puffern, was sie zu einem aktiven Bestandteil eines zukunftsfähigen Energiesystems macht.

Kurze Darstellung des Projekts, Zusammenfassung des Muster- und Leuchtturmcharakters und Besonderheiten des Projekts

Wenn Sie **Bilder** in den Bericht einfügen, bitte mit **Angaben** zum **Copyright** (©: xxxx)

## 2 Hintergrund und Zielsetzung

(max. 1 Seite)

Beschreibung von Ausgangslage, Aufgabenstellung und Zielsetzung

Die Ausgangslage für das Projekt ist eine landwirtschaftliche Fläche mit geringer Bodenqualität, die sich in relativer Nähe zu einer Ortschaft befindet. Aufgrund der eingeschränkten Ertragsfähigkeit für klassische Agrarnutzung wird aktuell eine Umwidmung des Grundstücks geprüft, um eine Agri-Photovoltaikanlage errichten zu können. "Die Umwidmung eines 0,4 ha großen Grundstücks von Grünland zur Errichtung einer Photovoltaikanlage liegt derzeit dem Land Niederösterreich zur Prüfung vor."

Gegenwärtig wird analysiert, ob die Errichtung einer Photovoltaikanlage technisch und wirtschaftlich sinnvoll ist. Ziel ist es, auf dieser Fläche eine innovative Lösung umzusetzen, die erneuerbare Energieerzeugung mit landwirtschaftlicher Nutzung kombiniert.

Die Zielsetzung des Projekts umfasst mehrere Aspekte:

1. Erzeugung von Regionalstrom – Strom soll möglichst direkt vor Ort erzeugt und genutzt werden, um Transportverluste zu minimieren und die regionale Energieversorgung zu stärken.
2. Energiespeicherung – Mit Hilfe eines Batteriespeichers kann der Strom flexibel genutzt und ins Netz eingespeist oder für lokale Abnehmer bereitgestellt werden.
3. Agri-Photovoltaik – Die gleichzeitige Nutzung der Fläche für Photovoltaik und Landwirtschaft (z. B. Schafhaltung) ermöglicht eine doppelte Flächennutzung, auch auf weniger fruchtbarem Boden.
4. Nachhaltigkeit & Biodiversität – Der Einsatz von Weidetieren reduziert den Maschinenbedarf und schützt die Biodiversität.
5. Netzdienlichkeit – Der geplante Speicher kann zudem zur Netzstützung beitragen und so auch für das übergeordnete Stromnetz eine wertvolle Funktion übernehmen.

## 3 Projektinhalt

(min. 1 Seite, max. 5 Seiten)

Darstellung des Projekts (Genehmigungsphase und Umsetzung), der Ziele und der im Rahmen des Projekts durchgeführten Aktivitäten.

### 3.1 Projektinhalt und Zielsetzung

Das vorliegende Projekt verfolgt das Ziel, auf einem ca. 0,4 Hektar großen Grundstück in Niederösterreich eine Photovoltaikanlage mit innovativem Mehrfachnutzungskonzept zu errichten. Neben der reinen Stromerzeugung soll das Projekt durch die Integration von Stromspeicherung und landwirtschaftlicher Nutzung (Agri-Photovoltaik) neue Wege in der nachhaltigen Energie- und Flächennutzung beschreiten.

Die wesentlichen Projektziele im Überblick:

- Errichtung einer netzgekoppelten Photovoltaikanlage
- Speicherung überschüssiger Energie vor Ort
- Kombination mit landwirtschaftlicher Nutzung (z. B. Tierhaltung oder Pflanzenanbau unter den Modulen)
- Demonstration eines ökologisch und ökonomisch tragfähigen Nutzungskonzepts

### 3.2 Darstellung des Projekts

Die Anlage ist so konzipiert, dass eine gleichzeitige Nutzung der Fläche für Energiegewinnung und Landwirtschaft möglich ist. Dabei kommt moderne Solartechnologie mit angehobenen Modulen zum Einsatz, um unter der Anlage ausreichend Raum für landwirtschaftliche Aktivitäten zu schaffen.

Ein Netzzugang wurde bereits durch Netz Niederösterreich bestätigt. Das Projekt fügt sich in die regionale Energieinfrastruktur ein und unterstützt die lokalen Klimaziele.

### 3.3 Genehmigung und Umwidmung

Für die Realisierung des Projekts war eine Umwidmung des Grundstücks von Grünland mit forstwirtschaftlicher Nutzung in eine Fläche zur Errichtung einer Photovoltaikanlage erforderlich. Der Antrag zur Umwidmung wurde im November 2023 beim zuständigen Gemeinde- und Landesamt eingereicht (GEZ).

Derzeit befindet sich der Genehmigungsakt beim Land Niederösterreich in Bearbeitung. Das Projektteam steht in laufendem Kontakt mit den Behörden, um die nächsten Verfahrensschritte zügig voranzutreiben.

### 3.4 Projektumsetzung und Aktivitäten

Trotz der noch laufenden Widmungsprozesse wurden bereits vorbereitende Maßnahmen seit Sommer 2024 gesetzt:

- Projektplanung und Machbarkeitsanalyse abgeschlossen
- Technische Planung der PV-Anlage und Speicherlösung
- Einreichung sämtlicher Unterlagen bei Netz Niederösterreich
- Gespräche mit potenziellen landwirtschaftlichen Partnern
- Vorbereitung der baulichen Umsetzung ab Genehmigungserhalt

### 3.5 Fazit und Ausblick

Das Projekt steht exemplarisch für eine zukunftsweisende, nachhaltige Flächennutzung in Niederösterreich. Es vereint erneuerbare Energie, regionale Wertschöpfung und landwirtschaftliche Produktion auf innovative Weise. Mit Erhalt der finalen Genehmigungen soll die Umsetzung zeitnah erfolgen.

## 4 Schlussfolgerungen und Empfehlungen

(max. 5 Seiten)

Beschreibung der wesentlichen Projektergebnisse und Darstellung der Projekthürden, sowie deren Überwindung. Welche Schlussfolgerungen können daraus abgeleitet werden, welche Empfehlungen können gegeben werden?

## C) Projektdetails

### 5 Technische Details des Projektes

Beschreibung der technischen Details des Projektes. Verwendete Fabrikate, Auslegung der Anlage, technische Kennzahlen. Welche technischen Schwierigkeiten bei der Umsetzung mussten überwunden werden.

### 6 Kaufmännische Details des Projektes

Darstellung der Invest- und Betriebskosten in möglichst detaillierter Form. Darstellung der Planrechnung, kaufmännische Kennzahlen.

### 7 Monitoring

Darstellung der Monitoring-Ergebnisse. Vergleich Soll/Ist. Erkenntnisse aus dem Monitoring

### 8 Arbeits- und Zeitplan

Kurze Übersichtsdarstellung des Arbeits- und Zeitplans (keine Details) inklusive Genehmigungsphase

### 9 Publikationen und Disseminierungsaktivitäten

Angabe von Publikationen, die aus dem Projekt entstanden sind sowie aller sonstiger relevanter Disseminierungsaktivitäten.

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie die barrierefreie Gestaltung der Projektbeschreibung, übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.

Die Fördernehmerin/der Fördernehmer erklärt mit Übermittlung der Projektbeschreibung ausdrücklich über die Rechte am bereitgestellten Bildmaterial frei zu verfügen und dem Klima- und Energiefonds das unentgeltliche, nicht exklusive, zeitlich und örtlich unbeschränkte sowie unwiderrufliche Recht einräumen zu können, das Bildmaterial auf jede bekannte und zukünftig bekanntwerdende Verwertungsart zu nutzen. Für den Fall einer Inanspruchnahme des Klima- und Energiefonds durch Dritte, die die Rechteinhaberschaft am Bildmaterial behaupten, verpflichtet sich die Fördernehmerin/der Fördernehmer den Klima- und Energiefonds vollumfänglich schad- und klaglos zu halten.